



Bestand und Konflikte

- ## Biotoptypen
- Gewässer**
 - Fluss (21400)
 - Graben (21300)
 - Teich (23300) §
 - Röhrichte (24200) §
 - Gewässerbegleitende Gehölze (24500) §
 - Wälder und Forsten**
 - Laubwald (Reinbestand) (71000)
 - Nadelwald (Reinbestand) (72000)
 - Nadelaufforstung (79200)
 - Nadel-Laub-Mischwald (74000)
 - Erlenbruchwald (77110) §
 - Grünland, Ruderalflur**
 - Mesophiles Grünland, Fettwiesen und -weiden (41200)
 - Feuchtgrünland, Nassgrünland (41400)
 - Ruderalflur, Staudenflur trocken bis frisch (42100)
 - Ruderalflur, Staudenflur feucht bis nass (42200)
 - Acker**
 - Acker (81000)
 - Ackerbrache (81100)
 - Baumgruppen, Hecken, Gebüsche**
 - Feldgehölz / Baumgruppe (61000)
 - Baumreihe (62000)
 - Obstbaumallee (63600)
 - Hecke (65000)
 - Einzelbaum, Solitär
 - Feuchtgebüsch (66200) §
 - Siedlungen, Infrastruktur, Grünflächen**
 - Ländlich geprägtes Wohngebiet (91200)
 - Gewerbegebiet (93200)
 - Landwirtschaftlicher Betriebsstandort (93300)
 - Friedhof (94500)
 - Streuobstwiese (94840)
 - Straßen/Wirtschaftswege (95100)
 - Gleisanlage (95310)

§ = Geschütztes Biotop nach §26 SächsNatSchG

Natura2000-Schutzgebiete

- FFH-Gebiete "Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft" (1) und "Spreeniederung Malschwitz" (2)
- SPA-Gebiete "Biosphärenreservat Oberlausitzer Heide- und Teichlandschaft" (A) und "Spreeniederung Malschwitz" (B)

Sonstiges

- Wanderbewegungen des Fischotters
- Wanderbeziehungen von Amphibien

Eingriffsflächen

- Anlage eines straßenbegleitenden Radweges
- Baumverlust
- Fahrbahnausbau der B 156
- Bauzeitliche Umfassung

Konfliktnr.	Konfliktbeschreibung
-------------	----------------------

Grundplan hergestellt:	INGENIEURBÜRO FÜR VERMESSUNG Lothar Kartz Friedrich-Engels-Straße 2 02627 Hochkirch		Ergänzungen:
Aufnahme:	Feldvergleich:	Kataster:	
Nr.	Art der Änderung	Datum	Name

Planfeststellung:	JESTAEDTWILD PARTNER Büro für Raum- und Umweltingenieur 14467 Potsdam • Behlertstraße 35 Tel. 03 31/2012 937 • Fax 03 31/2012 938	Projekt-Nr.: bearbeitet: Wild gezeichnet: Kirchner geprüft: Jörg Wild
-------------------	---	--

Freistaat Sachsen Landesamt für Straßenbau und Verkehr Niederlassung Bautzen	Unterlage: 12.1 Blatt-Nr.: 1 Datum: Zeichen:
Feststellungsentwurf - 2. Tektur	bearbeitet gezeichnet geprüft Reg.-Nr.:
Ausbau B 156 4. Abschnitt	Bestands- und Konfliktplan Maßstab: 1 : 5000
Ausbau nördlich Niedergurig bis Sdler NK 4752 004 Stat. 1.780 - NK 4752 006 Stat. 0.412	Genehmigt:
Aufgestellt: Landesamt für Straßenbau und Verkehr, NL Bautzen 15. März 2022	Sebastian Tjörm Abteilungsleiter Natmobilität, Radverkehr und Straßenbau

K1: Neuversiegelung von straßenbegleitenden Freiflächen. Verlust der allgemein bedeutsamen Bodenfunktionen. Verlust von straßenbegleitenden Biotopstrukturen von allgemeiner bis geringer Bedeutung durch die Fahrbahnverbreiterung bzw. durch die Anlage des Rad- und Gehweges. (Bauanfang bis Bauende)

K10: Zusätzliche Beeinträchtigung eines Wanderkorridors von Amphibien durch den geplanten Straßenausbau bzw. durch die Anlage des Rad- und Gehweges. (Bauanfang - 0+900)

K3: Querung eines Wanderweges des Fischotter. Tangierung einer feuchten Wieseniederung. Verlust von Feuchtgrünland. Verlust von grabenbegleitenden Gehölzen und einem Apfelbaum. (Bau-km 0+740 bis 0+800)

K1: Neuversiegelung von straßenbegleitenden Freiflächen. Verlust der allgemein bedeutsamen Bodenfunktionen. Verlust von straßenbegleitenden Biotopstrukturen von allgemeiner bis geringer Bedeutung durch die Fahrbahnverbreiterung bzw. durch die Anlage des Rad- und Gehweges. (Bauanfang bis Bauende)

K6: Eingriff in Forstflächen durch Anlage einer Bushaltestelle, die Umgestaltung des Knotenpunktes mit der Verlust von Hecken. (Bau-km 2+150 bis 2+600)

K9: Gefährdung einer landschaftsbildprägenden Hecke durch den Straßenausbau. Verlust von Hecken mit integrierten landschaftsbildprägenden Bäumen. Verlust von mesophilem Grünland. (Bau-km 3+320 bis Bauende)

K4: Verlust von 2 straßenbegleitenden Stieleichen (Bau-km 1+700 bis 1+800)

K5: Verlust von 8 straßenbegleitenden Bäumen. Verlust von mesophilem Grünland. Beeinträchtigung von an die B 156 angrenzenden Kleingärten. (Bau-km 2+130 bis 2+750)

K8: Tangierung einer feuchten Wieseniederung. Verlust von Feuchtgrünland. (Bau-km 2+750 bis 2+960)

